

Rundbrief

1/2011

Mit allen wichtigen
Informationen
zum Verbandsposaunentag
in Schwarzenberg.



Bund Christlicher
Posaunenchoräle
Deutschlands e.V.

bcpd-Geschäftsstelle:

Klaus Geiger, Kohlenstraße 13 B, 01705 Freital
Tel. 0351 64894613, Fax 0180 3551867973, E-Mail: info@bcpd.de

www.bcpd.de

Schöne Aussicht?- Hoffen gegen den Trend!

Auch die Schöpfung wird frei werden
von der Knechtschaft der Vergänglichkeit
zu der herrlichen Freiheit
der Kinder Gottes.

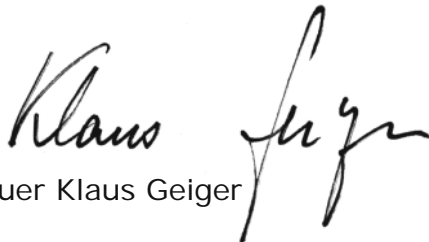
Römer 8, 21 (Monatsspruch Februar)

War es damals auch schon so schlimm wie heute?
Die Umweltverschmutzung,
verantwortungsloser Umgang mit den Ressourcen?
Ich dachte, früher war es besser!

„Es gibt kein richtiges sich-Ausstrecken in der falschen Badewanne!“ schreibt Martin Mittelmeier frei nach dem Philosophen Adorno: „Es gibt kein richtiges Leben im falschen!“
Kannte Paulus auch schon Adorno?
Ich weiß es nicht.

Jesus allein hat uns ewiges Leben versprochen.
Ich glaube, der Geist unseres Schöpfers legt die Hoffnung wie ein Gegengift zur Resignation in unsere Herzen.
Und Hoffnung wirkt ansteckend auf Menschen und auf alles Erschaffene um uns herum, das sich nach Leben sehnt.
Hoffnung bewirkt wohl auch, dass Menschen nicht aufgeben und in ihrem kleinen Umfeld sich Gedanken machen, wie sie verantwortlich mit ihrem eigenen Leben, mit dem ihrer Mitmenschen und der Natur und Kreatur umgehen.

Ich denke, so ist der Monatsspruch für Februar gedacht.
Wir finden neuen Mut, diesen Weg zu gehen und andere dabei mitzunehmen bzw. anzustecken. Wie ein positiver, heilender Virus!
Gibt es das?



Gutes Gelingen! Euer Klaus Geiger

Segen:
Geht hin und stärkt die müden Hände,
macht fest die wankenden Knie
und sagt denen, die verzagten Herzens sind:
Seid getrost, fürchtet euch nicht,
seht, da ist euer Gott!

Und Gott segne dich und behüte dich,
Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir
und sei dir gnädig.
Gott erhebe sein Angesicht auf dich
und schenke dir Frieden. Amen.

Herzliche Einladung!

Liebe Bläserinnen und Bläser,
liebe Chorleiter,

**JU
Blä
20
11**

hiermit laden wir Euch ganz herzlich zum Jugend- und Jungbläser-
treffen und zum Verbandsposaumentag am 14. und 15. Mai 2011
nach Schwarzenberg ein und freuen uns auf das Miteinander.

Unter dem Motto „**Aufstehn, aufeinander zugehn!**“ findet am Sonn-
tag, den 15.05.11 der Verbandsposaumentag statt, Beginn ist 10.00 Uhr.
Am Samstag, 14.05.11 wollen wir erstmalig einen Jugendbläserntag miteinander
feiern. Wir laden alle jungen Bläser aus den Chören des Verbandes herzlich ein,
an beiden Tagen dabei zu sein.

Neben Proben und Workshops ist für den Abend ein Jugendgottesdienst geplant.
Mit Unterstützung vom Schlagzeug wollen wir bekannte Lieder auffrischen, neue
lernen und am Sonntag unser Können im Abschlussgottesdienst in der Ritter-
Georg-Sporthalle zeigen sowie mit den Älteren zusammen musizieren. Natürlich
sind jüngere Nachwuchsbläser genauso willkommen, wie Fortgeschrittene.

Meldet Euch für beide Tage zahlreich an. Alle wichtigen Informationen und das
Anmeldeformular befinden sich im Anhang.

Viele Grüße, im Namen des Vorstands
Eure

Elisabeth Stiehler

Stefan Wendrock

Klaus Geiger

Elisabeth Stiehler, Stefan Wendrock und Klaus Geiger

Anmeldungen für 14. und 15.05.11 bitte bis zum 31.03.11!

Bitte meldet die Teilnehmer für das Jugend- und Jungbläsertreffen und den Verbands-
posaumentag gemeinsam als Posaunenchor mit Hilfe des folgenden Formulars (oder
online als Download unter <http://www.emk-ojk.de/fp/bcpd/termine.htm> ...) an.

Die Anmeldungen können per Post oder per E-Mail an folgende Adresse gesendet werden:
Elisabeth Stiehler, Lutherstraße 32, 09126 Chemnitz, jugend@bcpd.de oder info@bcpd.de

Bitte beachtet, dass auch für JuBlä-Teilnehmer der Sonntag, also „VPT 15.05.11“ mit angekreuzt
werden muss. Wir gehen davon aus und freuen uns darauf, dass alle bis Sonntag bleiben.

Verbandsposaumentag 15.05.11

Beginn ist 10.00 Uhr in der Ritter-Georg-Sporthalle, 08340 Schwarzenberg, Straße der Einheit 51.
Mittagessen wird angeboten: Schnitzel, Gemüse und Kartoffeln sowie ein vegetarisches Gericht für
4,50 €. Getränke werden für beide Tage ausreichend bereit gestellt.

14.30 Uhr findet dort der abschließende Festgottesdienst mit den Gemeinden von
Schwarzenberg und Umgebung statt.

Nutzt bitte den Parkplatz des OBI-Baumarktes (Roter Mühlenweg 34), da die Parkplätze
bei der Halle begrenzt sind!

Folgende Noten sind mitzubringen:

GB 32, GB 33, Brass Cocktail 2 und die genehmigte Kopie „Fanfare“ von Fünfgeld (Anlage)

Jugend- und Jungbläsertreffen 14./15.05.11:

Beginn ist 10.00 Uhr in der EmK Schwarzenberg, Erlaer Straße 8.

Die Probenarbeit übernehmen VPW Stefan Wendrock, Helmar Weißflog (Posaunenchorleiter in Schwarzenberg) und Roland Werner (Bundesposaunenwart des bcpd). Die benötigten Noten werden dort verteilt.

Am Nachmittag wird es drei verschiedene Workshops geben:

1. **Cajonworkshop** mit Lukas Scholz. Die Teilnehmerzahl ist auf **10** Personen begrenzt, d. h. es können leider nur die ersten zehn Anmeldungen berücksichtigt werden. Teilnehmen kann nur, wer ein eigenes Cajon mitbringt und auch am Sonntag in der Ritter-Georg-Sporthalle dabei ist.
2. **Rhythmus in der Luft** mit Maria Köcher. Hier müsst ihr nichts mitbringen – außer euch selbst. Rhythmen entstehen mit Mund, Händen und Füßen. Die Teilnehmerzahl ist auf **20** Personen begrenzt.
3. **Bläserische Grundlagen** mit Ludwig Plewe. Wichtige Tipps zu Atmung, Ansatz und Artikulation. Die Teilnehmerzahl ist nicht begrenzt.

19.30 Uhr findet ein Jugendgottesdienst in der EmK Schwarzenberg, Erlauer Straße 8 mit dem Thema „aus alt mach neu!“ statt. Er wird ausgestaltet von einer (Jung-)Bläsergruppe mit Band. Ladet dazu alle Jugendlichen und Junggebliebenen eurer Gemeinden ein!

Für die Übernachtung ist ein Gemeinschaftsquartier organisiert. Bitte gebt bei der Anmeldung an, ob dieses genutzt wird oder die Jugendlichen zu Hause schlafen.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 5,- EUR. Darin enthalten ist die Teilnahme, die Verpflegung am Samstag bis Frühstück am Sonntag.

Dieser Betrag wird dem jeweiligen Posaunenchor nach erfolgter Anmeldung in Rechnung gestellt, damit wir vor Ort kein Geld einsammeln müssen.

Um nach dem Frühstück am Sonntagmorgen alle Teilnehmer des JuBlä-Treffens mit ihren Instrumenten und Schlafsachen in die Halle zu transportieren, möchten wir einen Fahrdienst einrichten. Wem es möglich ist hierbei zu helfen, der melde sich bitte bei Elisabeth Stiehler (jugend@bcpd.de oder 0174/4815905).

Was mitzubringen ist:

- Instrument und Notenständer
- Noten, wie für Verbandsposaunentag angegeben
- Für Teilnehmer des Cajonworkshop: das eigene Cajon
- Schlafsack und Luftmatratze bzw. Isomatte

Als Jugend- und Jungbläsergruppe wollen wir am Sonntag die beiden Stücke „Jesus be a fence“ aus „Hessen 2000“ (Strubeverlag) und „Momentu nuevo“ aus „Gott danken ist Freude 2“ (SPM e. V.) im Gottesdienst vortragen. Diese werden am Samstag, den 14.05.11 geprobt. Möchte jemand die Noten schon vorab zugesendet bekommen, so muss dies bei der Anmeldung mit angegeben werden.

Wir bitten darum, dass allen Jungbläsern/Jugendlichen aus den Chören des Verbandes die Möglichkeit gegeben wird, am Jugend- und Jungbläsertag sowie am Verbandsposaunentag teilzunehmen.

Wenn durch weite Anreisen eine Übernachtung für die Begleitperson benötigt wird, kann man über www.schwarzenberg.de ein Zimmer in einer Pension buchen. Falls es Probleme gibt, bitte bei jugend@bcpd.de melden.

Vielen Dank!

Termin für die Anmeldung: 31.03.11!!

Wir benötigen für die Organisation auch noch etwas Zeit!

Jungbläserfreizeit des bcpd-Ostverbandes in Scheibenberg 2010

Vom 18. bis 24. Juli war es wieder soweit. 33 junge Bläserinnen und Bläser sowie erstmals eine kleine Band trafen sich in Scheibenberg zur diesjährigen Jungbläserzeit, deren Thema dieses Jahr „Musikalische Weltreise durchs Christentum“ lautete. Zu viel versprochen wurde uns damit nicht, denn durch Andachten und Proben zogen sich Themen und Musikstücke aus aller Welt, von der Karibik bis hin nach Afrika.

Dazwischen blieb wieder viel Zeit für Spiel und Spaß, ob Tischtennis, Fußball, Volleyball, Baseball oder einfach mal nichts tun, für jeden war etwas dabei. Besonders spannend war das Bauen von Cajons, also lateinamerikanischen Rhythmusinstrumenten. Jeder durfte sein Cajon persönlich gestalten und als alle mit dem Bau fertig waren, lernten wir noch ein paar einfache Rhythmen zu spielen.

Erstmals war dieses Jahr auch ein Abschlusskonzert in der EmK Crottendorf geplant, das von allen durch gute Probenarbeit und mit Gottes Segen, mit Bravour gemeistert wurde. Vielen Dank an die zahlreichen Besucher!

Ein herzliches Dankeschön sei an dieser Stelle auch an die Betreuer gesagt, die uns mit Proben, Aktionen wie dem Cajonbau und dem täglichen Rätsel immer auf Trab hielten und für uns eine Woche Urlaub opferten.

Alles in allem kann man sagen, dass es wieder eine gute Woche war, in der wir eine gute Gemeinschaft hatten, bläserisch vorangekommen sind und Gottes Nähe spüren konnten.

Thomas Seltmann, EmK Lauter

Dieses Jahr war ich zum ersten Mal Teilnehmer an der Jungbläserzeit in Scheibenberg. Ich kannte nur wenige Leute, weil ich als Chemnitzerin mit dem Erzgebirge nur teilweise vertraut bin. Trotzdem konnte ich schnell Anschluss finden.

Beim gemeinsamen „Blechblasen“ hatte sowieso jeder seinen Platz. Und auch bei den vielen sportlichen Aktionen wie Tischtennis, Volleyball und Baseball waren neue Mitspieler immer willkommen. Am meisten begeistert hat mich, dass alle so musikbegeistert waren. Oft wurde nach den „offiziellen“ Proben noch lange weiter Musik gemacht. Meistens war es unsere Band, die immer noch ein Lied auf Lager hatte. Aber auch wir Bläser konnten manchmal nicht genug bekommen und so wurde noch das ein oder andere Notenblatt aufgelegt, auch wenn dabei so mancher Ansatz überstrapaziert wurde. Viele Teilnehmer konnten ein zweites oder drittes Instrument spielen und liebten es, zu singen. So hat es auch noch weit nach Mitternacht Spaß gemacht, gemeinsam zu musizieren. Dabei wurden oft alle Instrumente eingesetzt, die in Reichweite waren (Klavier, Gitarre, Cajon, ...). In der Woche konnte ich bei den Teilnehmern und auch bei mir selbst beobachten, wie Musik und der Glaube an Gott Leute zusammenführen und verbinden können. Ich bin froh, dass ich bei der Rüstzeit dabei sein konnte und freu' mich auf weitere Treffen mit den (Jung-)Bläsern.

Johanna Walther, EmK Chemnitz Friedenskirche

Herzliche Einladung!

Hiermit laden wir herzlich zur mittlerweile zwölften

Jugend- und Jungbläserfreizeit

nach Scheibenberg ein.

- Wann? 7. bis 13. August 2011
- Wo? Begegnungs- und Bildungsstätte der EmK
Silberstraße 61
09481 Scheibenberg
- Kosten: für Teilnehmer bis 18 Jahre: 130,- €
für Teilnehmer ab 18 Jahre: 175,- €
- Leitung: Verbandsposaunenwart bcpcd-Ostverband
Stefan Wendrock und Mitarbeiter
- Anmeldung: Bitte sendet das Anmeldeformular
bis spätestens 15. Juni 2011 an:
Elisabeth Stiehler, Lutherstraße 32
09126 Chemnitz, Tel.: 0174/4815905
oder schickt eine formlose E-Mail mit allen
wichtigen Angaben an: jugend@bcpcd.de



Eingeladen sind alle Anfänger und fortgeschrittenen Bläser, die Lust auf gemeinsames Musizieren quer durch verschiedene Stilrichtungen haben. Auch jüngere Nachwuchsbläser sind natürlich herzlich willkommen. Wir hoffen, dass wir, wie in den Vorjahren, wieder eine große Altersspanne haben und die Teilnehmer so verschieden sind, wie unser buntes Programm.

Außer viel Übung, neuen Tipps und Infos rund um die Bläserei sind natürlich wieder Sport, Spiel, Wandern, Baden bei Sonnenschein und heiteres und nachdenkliches Betrachten der Dinge des Lebens und Glaubens geplant.

Viele Grüße

A handwritten signature in cursive script that reads 'Elisabeth Stiehler'.

Elisabeth Stiehler
im Namen des Vorbereitungsteams

PS.: Es ist ratsam sich zeitig anzumelden, da nur so viele Anmeldungen berücksichtigt werden können wie die Kapazität des Hauses zulässt.

Brandneue Informationen für alle Jungbläser zu den Veranstaltungen unter:
www.jugend-bcpcd-ost.blogspot.com

Anmeldung Jugend- und Jungbläserfreizeit

7. bis 13. August 2011

Vom Posaunenchor melde ich hiermit folgende Teilnehmer an:

E-Mail: (für Anmeldebestätigung)

1. Name Vorname Geb.-Datum
Anschrift
Tel. Instrument seit Jahr/en
Spielt schon im Posaunenchor Ja/ Nein Stimme:
Möchte ggf. mit in ein Zimmer. (Bitte max. 1 Pers. angeben)
Wichtige Informationen: (Allergie, Vegetarier etc.)

2. Name Vorname Geb.-Datum
Anschrift
Tel. Instrument seit Jahr/en
Spielt schon im Posaunenchor Ja/ Nein Stimme:
Möchte ggf. mit in ein Zimmer. (Bitte max. 1 Pers. angeben)
Wichtige Informationen: (Allergie, Vegetarier etc.)

3. Name Vorname Geb.-Datum
Anschrift
Tel. Instrument seit Jahr/en
Spielt schon im Posaunenchor Ja/ Nein Stimme:
Möchte ggf. mit in ein Zimmer. (Bitte max. 1 Pers. angeben)
Wichtige Informationen: (Allergie, Vegetarier etc.)

Datum, Unterschrift
(Chorleiter oder Erziehungsberechtigter)

(Für weitere Anmeldungen dieses Blatt kopieren.)



Bund Christlicher
Posaunenchoräle
Deutschlands e.V.

Herzliche Einladung zur

12. (Senioren)-Bläserfreizeit in SCHWARZENSHOF/THÜR.

vom 2. bis 8. Mai 2011

mit Andreas Jahn (Werdau) und Team

Thema: „Gott beschenkt uns reich mit Gaben!“

Zu unserer 12. (Senioren)-Bläserfreizeit in Folge laden wir alle, die gern musizieren, sehr herzlich ein. Selbstverständlich sind auch wieder unsere Familienangehörigen ganz herzlich eingeladen.

Die Tage werden wir mit einer Morgenandacht beginnen und mit einem Abendsegen beschließen.

Wir üben am Vormittag und noch eine Stunde am späten Nachmittag.

Unser Musizieren findet am Sonntag in einem festlichen Gottesdienst seinen Abschluss.

An einem Nachmittag bieten wir wieder eine Ausfahrt an. Sonst sind die Nachmittage frei. Wir können die Nachmittage individuell, aber auch gemeinsam gestalten, um so die Umgebung von Schwarzenhof und die herrliche Natur im Frühling wieder neu zu erleben.

Übernachtung / Vollpension für Erwachsene im DZ / ED:	p. P.: 200,00 €
Übernachtung / Vollpension für Erwachsene im DZ mit Nasszelle:	p. P.: 236,00 €
Übernachtung / Vollpension für Erwachsene im EZ / ED:	p. P.: 230,00 €
Übernachtung / Vollpension für Erwachsene im EZ mit Nasszelle:	p. P.: 266,00 €
Bettwäsche:	€ 4,00

Anmeldungen an:

Begegnungs- und Bildungsstätte

der Evangelisch-methodistischen Kirche „Schwarzenhof“,

z. Hd. Ralf Münzner

Schwarzenhofer Weg 10

07407 Rudolstadt

Telefon 03672 48010, Fax 03672 480129, E-Mail: Schwarzenhof@t-online.de

oder

Andreas Jahn, Ziegelstraße 44, 08412 Werdau

Telefon 03761 78193, Fax 03761 74440, E-Mail: AndreasJahn@t-online.de

Anmeldung zur

12. (SENIOREN)-BLÄSERFREIZEIT IN SCHWARZENSCHOF/THÜR.

vom 2. bis 8. Mai 2011

Vom Posaunenchor melde ich hiermit folgende
Teilnehmer an:

Name Vorname Instrument

Geb.-Datum

Adresse

Telefon

Name Vorname Instrument

Geb.-Datum

Adresse

Telefon

Name Vorname Instrument

Geb.-Datum

Adresse

Telefon

Name Vorname Instrument

Geb.-Datum

Adresse

Telefon

Kontaktperson:

Name

Anschrift

Telefon

Datum / Unterschrift

125 Jahre Posaunenchor der EmK Waltersdorf/Thüringen im Ostverband des bcpd

Am Sonntag, 17. Oktober 2010 konnten wir in einem Festgottesdienst am Nachmittag 125-jähriger Posaunenchorarbeit auf dem Gemeindebezirk Waltersdorf gedenken.

In diesem Gottesdienst musizierten elf Bläserinnen und Bläser acht Kompositionen aus verschiedenen Zeiten der Posaunenchorliteratur.

Über herzliche Grüße zu unserem Jubiläum freuten wir uns von dem anwesenden Landesposaunenwart des Ostverbandes, Stefan Wendrock, sowie von Bläserchören benachbarter Gemeinden.

Über die interessante Geschichte der Blechblasinstrumente und die des Waltersdorfer Posaunenchores informierte Schwester Astrid Schneider sehr aufschlussreich.

Im Programmpunkt „Ehrung der Jubilare“ beglückwünschten wir alle Bläser mit einer Urkunde, der silbernen oder goldenen Ehrennadel des EPiD und einem kleinen Erinnerungsgeschenk. Die Spanne reichte von 13 Jahre über 47 bis fast 60 Jahre Dienst im Posaunenchor.

Die Dankbarkeit unserem Gott gegenüber für so viel Gnade und Segen, die diese lange Posaunenchorarbeit begleitet haben, lag über unserem Festgottesdienst.

Ebenso dankbar waren wir Bläser für das gelungene Musizieren, das mit einer „Zugabe“ endete. Bei einer gemütlichen Kaffeerunde, die fleißige Frauen aus der Gemeinde mit selbstgebackenem Kuchen organisierten, klang der Tag mit Gesprächen und weiteren Begegnungen aus.

In Dankbarkeit Chorleiter *Johannes Vogel*



Spenden für den Kinder- und Jugendbläserntag sowie für die Bläserfreizeit für Kinder und Jugendliche im August 2011 sind auf das bcpd-Spendenkonto bei der Bank für Kirche und Diakonie-LKG Sachsen eG, Kto.: 16 24740 013; BLZ 350 601 90 erbeten. Spendenbescheinigungen sind auf Wunsch möglich (bitte extra angeben!).